

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Müller (DIE LINKE)

und

Antwort

des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Naturbad Schweina/Bad Liebenstein

Die **Kleine Anfrage 2925** vom 15. März 2018 hat folgenden Wortlaut:

Das Naturbad Schweina/Bad Liebenstein gilt als Freibad mit biologischer Wasseraufbereitung. Die Errichtung wurde im Zuge eines Modellprojekts im Bereich der Sportstättenbauförderung in Thüringen mit Fördermitteln des Landes unterstützt. In der Antwort auf eine Kleine Anfrage in der Drucksache 5/7462 teilte die damalige Landesregierung mit, dass der Betrieb des Bades seit Jahren sicher laufe. Die biologischen Prozesse funktionieren demnach stabil. Die Wasserqualität entspreche den Anforderungen. Das Bad ist trotzdem seit längerem wegen angeblicher Sicherheitsmängel und nicht funktionierender Pflanzenklärung geschlossen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Aus welchen konkreten Gründen ist das Naturbad Schweina/Bad Liebenstein seit wann geschlossen?
2. Mit Fördermitteln in welcher Höhe wurde die Errichtung des Naturbades Schweina/Bad Liebenstein durch das Land unterstützt?
3. Welche Förderanträge durch die Stadt Bad Liebenstein liegen der Landesregierung seit wann in welchem finanziellen Umfang für das Naturbad Schweina/Bad Liebenstein vor?
4. Welche Maßnahmen werden nach Kenntnisstand der Landesregierung derzeit getroffen, um das Naturbad wann wieder zu eröffnen?

Das **Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 24. April 2018 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:

Nach Auskunft der Stadtverwaltung Bad Liebenstein ist das Naturbad seit 2016 geschlossen. Als Gründe wurden Sicherheits- und Betriebsmängel genannt.

Zu 2.:

Der Umbau des Freibades in eine Schwimm- und Badeteichanlage wurde mit Sportstättenbaufördermitteln in Höhe von 498.100 Euro unterstützt.

Für die Sanierung des Helophytenfilters (Pflanzenklärung) wurden aus dem "Aufbauhilfeprogramm zur Wiederherstellung der Infrastruktur in den Gemeinden infolge des Hochwassers vom 18. Mai bis zum 4. Juli 2013 in Thüringen" 295.965,37 Euro bewilligt.

Zu 3.:

Dem Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr (TLBV) liegt ein Änderungs- und Ergänzungsantrag der Stadt Bad Liebenstein zur Maßnahme 2013EIF00877 (bisher Filtersanierung Naturbad Schweina) vom 2. November 2017 vor. Danach betragen die Gesamtbaukosten (Bruttobaukosten inklusive Baunebenkosten) 2.327.883,26 Euro.

Zu 4.:

Aktuell finden Abstimmungen zwischen dem TLBV, dem Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und der Stadt Bad Liebenstein zu notwendigen Maßnahmen statt.

Holter
Minister